

**Altes, vornehmes
Sortiment**

in Mitteldeutschland, mit nachweisbarem Reingewinn von 5000 M. soll im Laufe des Sommers, ev. bald, verkauft werden. Ang. mit Angabe der Verhältnisse erb. u. W. 17 an Daube & Co., G. m. b. H., Leipzig.

In grösserer Stadt Hessens ist ein alteingeführtes Geschäft, das seit vielen Decennien in der Familie ist, nach Angabe des Besitzers einen Reingewinn von 7000 M. abwirft, käuflich zu haben. Kaufpreis nach Übereinkunft. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Schbin beauftragt zu verkaufen:

In einer hübschen Stadt Hessens eine gutgeführte Antiquariats- & Buchhandlung nebst einträglichem Papiergeschäft. Feste Lieferungen an Banken, große Kassen etc. Lebtjähriger Reinverdienst über 6000 M. Durch Hinzufügen von Lehr- und Schulbüchern kann das Geschäft noch sehr erweitert werden.

Stuttgart, Königstr. 38.
Hermann Wildt.

In Mittelschlesien (Gebirgsgegend) habe ich eine mittlere Sortimentsbuchhandlung für 15000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

**Größeres
Sortiment**

mit Nebenbranchen, alte Firma in schön gelegener deutscher Stadt Österreichs, Umsatz 100 000 K, ist zu verkaufen. Event. können kapitalkräftige Herren zwecks späterer Übernahme als Teilhaber eintreten.

Gef. Angebote übernimmt die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Sortiment Österreichs 1411.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,
Enderstr. 3. Carl Schulz.

30 000 Mark

will ich zum Ankauf eines Verlages benutzen. Herren, welche ihr Geschäft aufgeben wollen, oder solche, die sich selbst vom Geschäft zurückziehen wollen, aber stiller Teilhaber bleiben wollen, werden um nähere Angaben gebeten. Angebote von Vermittlern zwecklos. Strengste Diskretion.

Angebote unter O. S. Nr. 1442 an die Geschäftsstelle des B. V.

Teilhabergefuche.

Der langjährige Geschäftsführer eines in stetem Aufschwung befindlichen Antiquariats in schöner Universitätsstadt sucht einen Teilhaber (Antiquar oder Sortimenter) mit einem verfügbaren Kapital von ca. 40 Mille, um das noch sehr entwicklungsfähige Geschäft auf eigene Rechnung übernehmen zu können.

Ausführl. Angebote unter 1348 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Geyer-Rittelmeyer, Warum bleiben wir in der Kirche? 80 S., — Herbst u. Meixner, Nürnberger Kirchenstreit, 1 M., — Rittelmeyer, Jesus, 2 1/2 M., geb., — Geyer, Ewige Freude, 4 M., geb., — Geyer-Rittelmeyer, Gott u. d. Seele, 7 1/2 M., geb., — Geyer-Rittelmeyer, Leben in Gott, 7 1/2 M., geb., — Rittelmeyer, Der Pfarrer, 2 1/2 M., geb., — Rittelmeyer, Nietzsche, 2 1/4 M., geb., — Rittelmeyer, Tolstoi, 2 M. 70 S., geb., — Olschewski, Jesus u. Du, 4 M., geb., empfiehlt H. Kerler, Verl.-Cto., Ulm.

Soeben erschienen:

Prof. Edward Westermarck, Ceremonies and Beliefs connected with Agriculture, certain dates of the solar year, and the weather in Morocco. 8°. 143 pp. Rmk 4.— ord., 3.— netto. Nur bar.

Rudolf Holsti, The Relation of war to the origin of the state. 8°. 313 pp. Rmk 5.— ord., 3.75 netto. Nur bar.

Helsingfors.

Akademiska Bokhandeln.

Zu den Schulfeiern vom 24. Mai, Gedentag der Königin Luise, empfehle:

Johanna Balz, Luise als Kind. 40 S. ord.

— Luise als Kinderfreundin. 40 S.

Obige Schriften wurden im Schulblatt zur Aufführung empfohlen.

Für vaterländische Frauenvereine empfehle:

Johanna Balz, Als Luise starb. 75 S. ord.

Reheim.

G. W. Bifarius Verlag.

Verlag von Carl Duncker in Berlin.

Hervorragende Neuheit!

Erich Wulffen's erster Roman!

Zur Versendung gelangte:

Frau Justitias Walpurgisnacht

Roman

von

Erich Wulffen.

Geheftet: M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar u. 11/10.

Gebunden: M. 5.— ord., M. 3.50 bar u. 11/10

mit Berechnung des Einbandes für das Freiemplar.

Dieser erste Roman des bekannten Verfassers wird außerordentliches Aufsehen — nicht zum wenigsten in juristischen Kreisen — erregen. Ich mache namentlich die Handlungen in den zahlreichen Städten, in denen der Verfasser bereits Vorträge gehalten resp. solche angekündigt hat, auf diese hervorragende Neuheit aufmerksam und ersuche sie, sich behufs besonders energischer Verwendung mit mir ins Einvernehmen zu setzen.

Nur hier angezeigt!

Zu meinem Verlage erschien:
Rauschen, G., Neues Licht aus dem alten Orient. (Keilschrift u. Papyrusfunde aus dem jüdisch-christlichen Altertum, Ausgrabungen der Menasstadt.) IV. 62 S. M. —.80 ord.

David, E., De obiecto formali Actus Salutaris disquisitio dogmatica. VIII. 70 S. M. 1.50 ord.

Terwelp, Gerh., Die Reden und Briefe der Apostel mit Einschluß der Apokalypse in deutscher Nachbildung und Erläuterung. 2., verbesserte Auflage. VIII. 427 S.

Brosch. M. 3.—, geb. in Lwd. M. 3.60.

Peters, F. J., Katholische Religionslehre für Oberlyzeen u. Studienanstalten. III. Teil. Die Glaubenslehre. Geb. in Lwd. M. 1.50.

— IV. Teil. Apologetik. Geb. in Lwd. M. 1.80

Mit dem 4. Teil ist das Buch komplett.
Förstemann, Ernst, Altdeutsches Namenbuch. II. Band. Ortsnamen, bearbeitet von H. Jellinghaus. 10. Dieg. Subscriptionspreis 5 M.

In einigen Wochen erscheinen:
Die Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter, bearb. v. Rich. Knipping. III. Band. 2. Hälfte.

Sauerland, Urkunden und Regesten zur Geschichte der Rheinlande. Aus dem vatikanischen Archiv VII. Band, hrsg. v. W. Thimme.

Mit dem 7. Bande wird das Werk vollständig. Ein ausführliches Register über alle 7 Bände wird noch folgen.

Bonner Studien zur englischen Philologie, hrsg. von Prof. Bülbring. Heft 6—10.

Renaissance u. Philosophie, hrsg. v. Prof. Dr. Dhroff. Heft 7—12.

Rabatt 25%.

Unverlangt versende ich nicht.

Bonn, im April 1913.

Peter Hanstein,
Verlagsbuchhandlung.

Ältere Verlagskataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.